

Internationale Angelegenheiten

Überblick



www.svagw.at

GESUND
IST
GESÜNDER

SVA

Wozu brauchen wir Internationale Regelungen in der Sozialversicherung?

- Gegenseitige Aushilfe bei der Leistungserbringung
- Gleichstellung des Wohnsitzes
- Leistungsexport Kranken- und Pensionsversicherung
- Vermeidung mehrfacher Beitragsbelastung
- Berücksichtigung ausländischer Versicherungszeiten
- uvam.



Welche Staaten?

	Belgien		Bulgarien		Dänemark		Island		Mazedonien
	Deutschland		Estland		Finnland		Liechtenstein		Moldau
	Frankreich		Griechenland		Irland		Norwegen		Montenegro
	Italien		Kroatien		Letland		Australien		Philippinen
	Litauen		Luxemburg		Malta		BIH		Serbien
	Niederlande		Polen		Portugal		Chile		Schweiz
	Rumänien		Schweden		Slowakei		Israel		Tunesien
	Slowenien		Spanien		Tschechien		Indien		Türkei
	Ungarn		Verein. Kr.		Zypern		Kanada		Uruguay
							Korea		USA

Regelungen im Gesundheitsbereich


- vorübergehender Aufenthalt - EKVK
- ständiger Aufenthalt - Betreuung
- kein Vertrag(seinrichtung) - Kostenerstattung

Regelungen im Versicherungsbereich

- Zuständigkeiten nach Ort der Tätigkeit
- Regelungen EWR
 - ☑ nur ein Staat zuständig für alle Tätigkeiten
 - ☑ fixe Regelungen und Verfahren
 - ☑ vorübergehende Tätigkeit – Entsendung (PD A1) 
 - ☑ gewöhnliche Tätigkeit – Zuordnung (PD A1) 

PD A1
Entsendung

Allgemeine Bestimmungen – wichtige Hinweise

- Wohnsitz = Lebensmittelpunkt 
- ausl. SV-System – andere Standards
- als administrative Tätigkeiten gelten
- rechtzeitige Meldung oft unbedingt nötig

Ihre Fragen bitte

www.svagw.at

GESUND
IST
GESÜNDER

SVA

Entsendungen

Kriterien:

- ↪ vorübergehend, zeitlich eng begrenzt
- ↪ Maximaldauer 24 Monate – vorher festgelegt
- ↪ laufende Ausübung und Meldung (bei SVA)
- ↪ Infrastruktur bleibt aufrecht
- ↪ ähnliche Tätigkeit
- ↪ Entscheidung durch zuständigen Staat!

Vorteile:

- ausl. Rechtsvorschriften bleiben unberücksichtigt
- egal ob selbständig/unselbständig im Ausland
- grundsätzlich gleich endgültig



Wohnsitz – praktische Ermittlung

- Überprüfung => Sachverhaltsdarstellung
- Nachweise
 - Wohnsituation
 - priv. Versicherungen
 - Mitgliedschaften
 - KFZ-Anmeldung
 - Jahreskarten
 - Handyanmeldung
 - Familie
 - Rechnungen
- abschließende Gesamtbeurteilung

